

Die erste Auszeichnung geht an St. Wolfgang

St. Wolfgang – Die erste Auszeichnung der 69. Deutschen Autoren Filmfestspiele (DAFF) wurde bereits bei der Eröffnung vergeben. Aus der Hand des Vorsitzenden des Bundesverbands Deutscher Filmautoren (BDAF), Klaus Werner Voß, erhielt St. Wolfgang's Bürgermeister Jakob Schwimmer in der zum Austragungsort des Festivals umfunktionierten Goldachhalle eine Erinnerungsmedaille.

Die regulären Preisträger müssen noch bis Sonntag warten. Dann wird die Jury, die aus der Fotografin Melanie Bochnia, der Regisseurin Lisa Eder, dem Regisseur Sigi Menzel und dem stellvertretenden Bundesvorsitzenden Bernhard J. Lindner besteht, die Sieger bekannt geben. Adalbert Becker, der zusammen mit Barbara Bernauer die Filmfestspiele maßgeblich organisiert hat, konnte bei der offiziellen Eröffnung neben dem Bürgermeister auch Landrat Martin Bayerstorfer und die St. Wolfganger Apfelkönigin, Sabrina Wim-



Erinnerungsmedaille: Bürgermeister Jakob Schwimmer (Bild l.) erhielt vom BDAF-Vorsitzenden Klaus Werner Voß (Bild r.) die erste Auszeichnung des Festivals.



FOTO: HUBER

mer, begrüßen.

Leopold Petzenhauser, Vorsitzender des bayerischen Landesverbands, hob in seiner Eröffnungsrede die gute Zusammenarbeit mit der Goldach-Gemeinde hervor. St. Wolfgang habe die Vorbereitungen „tatkräftig unterstützt und somit dem

nichtkommerziellen Film Wertschätzung“ entgegengebracht, sagte er.

Tatsächlich darf sich die 4500-Einwohner-Gemeinde ab sofort mit Städten wie Berlin, Hamburg oder München - dort fanden in vergangenen Jahren bereits die Filmfestspiele statt - in ei-

nem Atemzug nennen lassen. Petzenhausers besonderer Dank galt dem Team Bernauer/Becker. Die Ausrichter der Filmfestspiele hätten die besondere Leistung vollbracht, die Organisation ganz ohne Klub, der ihnen den Rücken hätte stärken können, zu stemmen.

Die Gäste, die aus dem gesamten Bundesgebiet in die „südbayerische Toskana“ (Bürgermeister Jakob Schwimmer) gereist sind, dürfen sich in den nächsten drei Tagen auf 900 Minuten Filmkunst aus 67 Beiträgen freuen.

Furios eröffnet wurde das Festival vom Film eines jungen Autoren. Philipp Rosner vom Filmclub Hohenlohe zeigte einen Beitrag, der an die Videos des BMX-Profis Dany MacAskill erinnerte, die auf YouTube Kultstatus besitzen. Scheinbar mühelos demonstriert in „Camelback“ ein junger schwäbischer Free- und Dirtrider seine Tricks auf dem Fahrrad. ahu

Das Festival

Wer sich für die Kurzfilme interessiert, kann am heutigen Freitag von 14 Uhr an sowie am Samstag, 4. Juni, von 9 bis 13 Uhr und von 14 Uhr an, bei freiem Eintritt dem Filmfestival in der Goldachhalle einen Besuch abstatten.